

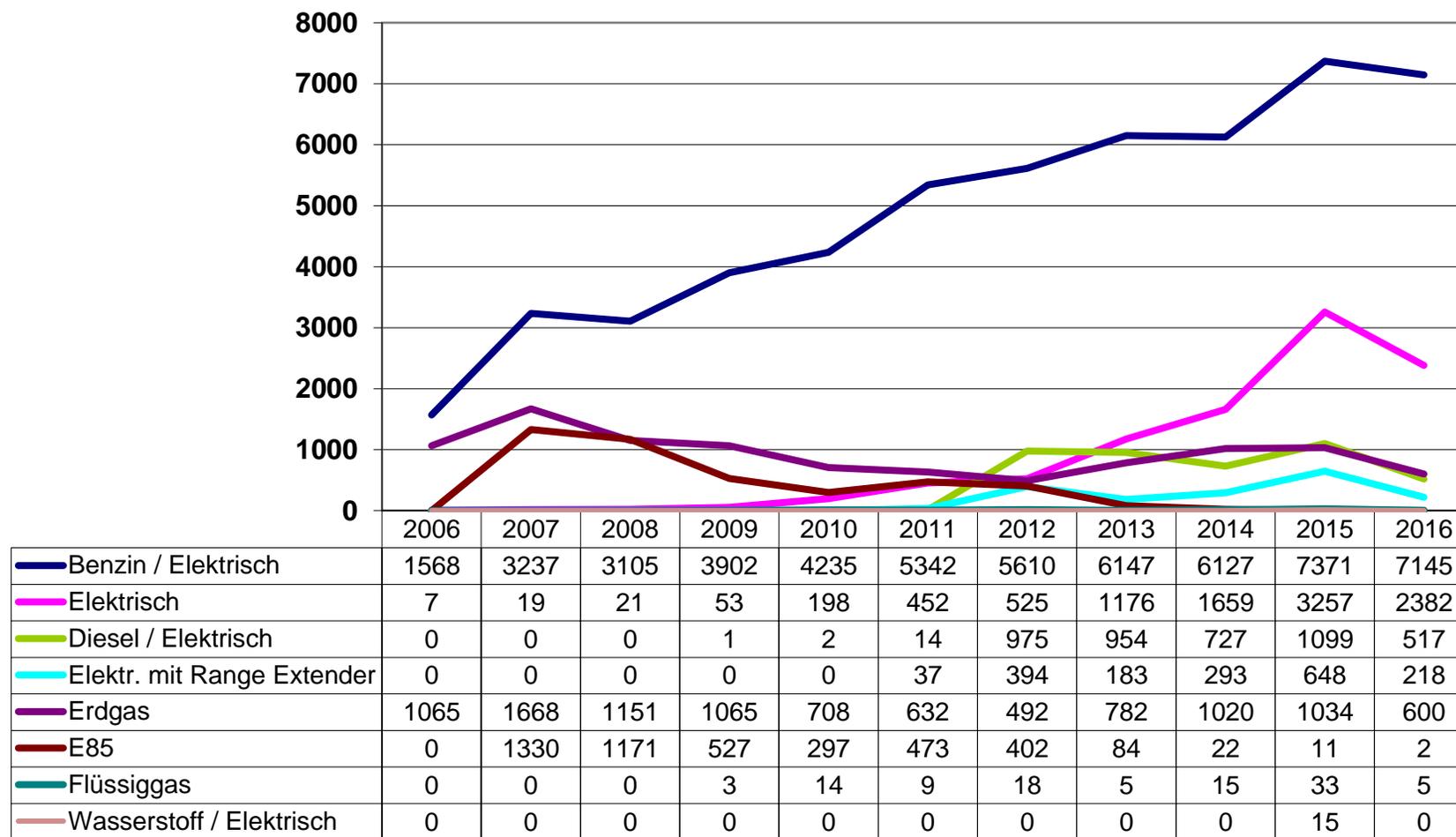
Alternative Antriebe: Eine Alternative für Flotten?



Andreas Burgener, Direktor auto-schweiz

Alternative Antriebe: Markt 2016

- Benzin-Hybride nach 9 Monaten bereits fast auf dem Niveau des Gesamtjahres 2015.
- Marktanteil der alternativen Antriebe: 4.7% (2015: 4.2%, 2014: 3.3%)



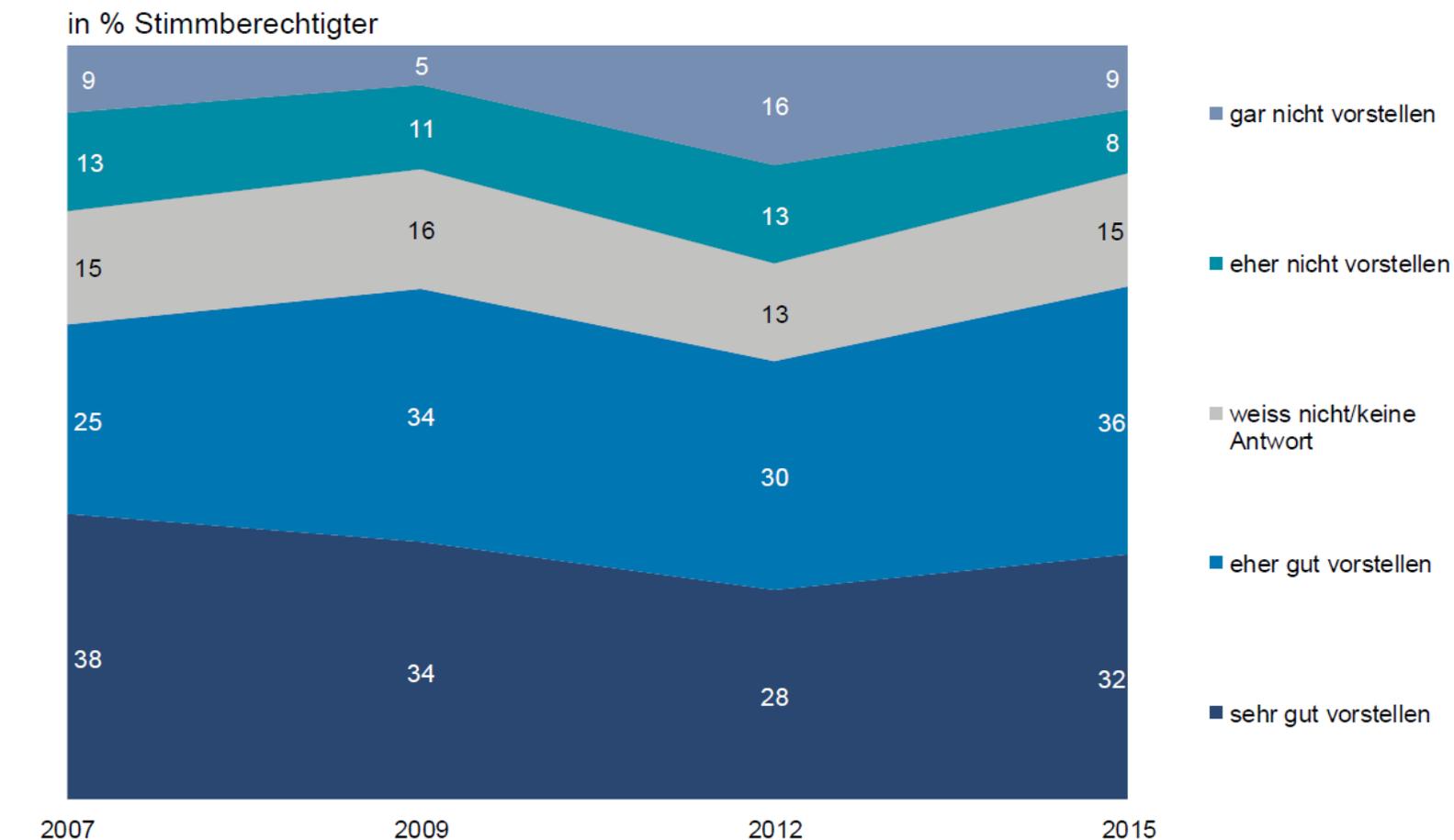
Stand: 30.09.2016

Elektrifizierung des Antriebs

Vorteile	Nachteile
Strom statt Sprit: Weniger Treibstoffverbrauch	Meist höhere Anschaffungskosten
Energierückgewinnung beim Bremsen und vom Verbrennungsmotor (Hybrid)	Geringe Reichweiten (Elektroautos)
Niedrigere Treibstoffkosten, Strom ist günstiger als Benzin	Noch wenige öffentliche Lademöglichkeiten (Plug-In, Elektro)
Geräuschloses Fahren möglich	Laden braucht mehr Zeit als Tanken
Gesteigerte Akzeptanz, gerade in Städten, dadurch Image-Effekt bei Flotten möglich	Mehr Gewicht, entweder durch zweiten Motor oder durch Batterie
Niedrige Wartungskosten des Elektromotors	Weniger Zuladung, kleinerer Kofferraum
Ggf. niedrige Motorfahrzeugsteuer und Versicherungsbeiträge	Ggf. geringerer Komfort bei Ausstattung

Nutzen steht für den Kunden im Zentrum

«Können Sie sich vorstellen, beim nächsten Autokauf ein Fahrzeug mit einem alternativen Antriebssystem zu kaufen?»



© gfs.bern, Monitor Verkehrsfragen, Mai/Juni 2015 (N = jeweils ca. 1000)

Alternative in die Flotte?

- Einsatzbereich entscheidend für Anschaffung
 - Abgleich mit Unternehmensphilosophie
 - Anschaffungskosten sinken weiter
 - Teilweise noch keine Kombination mit Allrad (v.a. Elektro)
 - Laden und Wasserstoff-Tanken nach wie vor schwierig, Politik ist hier gefordert
- Tipping-Point der Elektromobilität erst in wenigen Jahren mit weiteren Modellen zu erwarten